

## Musik-Streams überspringen 2019 in Deutschland die 100-Milliarden-Marke **Neue Rekorde an Heiligabend und Silvester**

Baden-Baden/Berlin, 8. Januar 2020 – Audio-Streaming hat sich als umsatzstärkstes Format im deutschen Musikmarkt fest etabliert – und konnte 2019 erneut mit beeindruckenden Zahlen aufwarten. Wie eine Sonderauswertung von GfK Entertainment in Kooperation mit dem Bundesverband Musikindustrie (BVMI) zeigt, hat die Zahl der getätigten Musik-Streams im vergangenen Jahr mit 107 Milliarden Abrufen erstmals die 100-Milliarden-Marke geknackt. Zum Vergleich: Im Vorjahr generierten die Deutschen noch 79,5 Milliarden, 2017 rund 56,4 Milliarden Streams.

**Dr. Florian Drücke**, Vorstandsvorsitzender des BVMI: „Über einhundert Milliarden Audio-Streams in Deutschland im Jahr 2019 – das ist nicht nur ein Meilenstein, man kann daran auch die weiterhin erhebliche Dynamik in diesem Bereich und damit die Akzeptanz bei den Musikfans ablesen: Innerhalb von nur zwei Jahren, seit dem Jahr 2017, haben sich damit die Musik-Streams annähernd verdoppelt. Das Streaming baut seine Position weiter aus, gleichzeitig bleiben aber auch die anderen Nutzungsformate relevant, das Angebot unserer Mitglieder reicht weiterhin von Vinyl bis zur Cloud.“

**Dr. Mathias Giloth**, Geschäftsführer GfK Entertainment: „Musik-Streaming ist quer durch alle Genres beliebt – und die Playlisten liefen insbesondere zur Weihnachtszeit heiß. So haben, bereits schon traditionell, Heiligabend und Silvester auch 2019 mit 431 Millionen bzw. 407 Millionen Abrufen neue Rekorde als bislang streamingreichste Tage aufgestellt. Anfang des Jahres hatte die tägliche Abrufzahl teilweise noch bei unter 250 Millionen gelegen. Dies zeigt, welche enormen Sprünge in dem Format, das bereits seit 2014 Teil der Offiziellen Deutschen Charts ist, immer noch möglich sind.“

In der Kategorie „Meistgestreamter Song eines Tages“ liegt jetzt „All I Want For Christmas Is You“ von Mariah Carey vorne. Der Ohrwurm kam am 24. Dezember auf 3,2 Millionen Abrufe. „Last Christmas“ von Wham! knackte am zurückliegenden Heiligabend ebenfalls beinahe die 3-Millionen-Marke und steht im Ranking der meistgestreamten Lieder binnen 24 Stunden nun auf Rang vier. Zwischen den beiden Weihnachtsklassikern rangieren zwei Raptracks: „Ronin“ von Bushido & Animus sowie „Tilidin“ von Capital Bra & Samra.

Grundlage der Auswertung sind werbebasierte und kostenpflichtige Musik-Streams ab einer Länge von 31 Sekunden.

### **Pressekontakt:**

Sigrid Herrenbrück // Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
[herrenbrueck@musikindustrie.de](mailto:herrenbrueck@musikindustrie.de) // +49-30-59 00 38-44

### **Über den Bundesverband Musikindustrie e. V.:**

*Der Bundesverband Musikindustrie (BVMI) vertritt die Interessen von rund 250 Tonträgerherstellern und Musikunternehmen, die mehr als 80 Prozent des deutschen Musikmarkts repräsentieren. Der Verband setzt sich für die Anliegen der Musikindustrie in der deutschen und europäischen Politik ein und dient der Öffentlichkeit als zentraler Ansprechpartner zur Musikbranche. Neben der Ermittlung und Veröffentlichung von Marktstatistiken gehören branchennahe Dienstleistungen zum Portfolio des BVMI. Seit 1975 verleiht er die GOLD- und PLATIN-Awards an die erfolgreichsten Künstler in Deutschland, seit 2014 auch die DIAMOND-Awards und seit 1977 werden die Offiziellen*



*Deutschen Charts im Auftrag des BVMI erhoben. Zur Orientierung der Verbraucher bei der Nutzung von Musik im Internet wurde 2013 die Initiative PLAYFAIR ins Leben gerufen.*

Weitere Informationen: [www.musikindustrie.de](http://www.musikindustrie.de)